

An den
Bürgermeister der Kreisstadt Siegburg
Herrn Stefan Rosemann
Rathaus
Nogenter Platz 10
53721 Siegburg

Siegburg, den 16.04.2025

Antrag zur Sitzung des Rates am 07.07.2025

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

zur Sitzung des **Rates** am 07.07.2025 beantragt die FDP-Fraktion den Antrag „Innenstadt elektrisieren – Kostenlos parken für Elektroautos“ auf die Tagesordnung zu nehmen. Wir bitten um Vorberatung im Ausschuss für Wirtschaftsförderung am 03.06.2025.

Antrag:

Der Rat der Kreisstadt Siegburg beschließt, ein Programm für kostenfreies Parken von Elektroautos für einen Zeitraum von bis zu drei Stunden pro Tag in allen öffentlichen Parkbereichen der Stadt einzuführen. Dies umfasst folgende Maßnahmen:

1. **Kostenfreies Parken:** Für Fahrzeuge mit rein elektrischem Antrieb (keine Hybridfahrzeuge) wird in den städtischen Parkzonen und Parkhäusern ein kostenfreier Parkzeitraum von bis zu drei Stunden pro Tag gewährt.
2. **Kennzeichnung:** Elektroautos müssen durch ein sichtbares „E“-Kennzeichen am Fahrzeug oder durch eine digitale Registrierung (z. B. über eine Park-App) eindeutig als solche erkennbar sein.
3. **Umsetzung und Kontrolle:** Die Stadtverwaltung wird beauftragt, die technischen und organisatorischen Voraussetzungen zu schaffen und die Einhaltung durch den städtischen Ordnungsdienst zu überwachen.
4. **Zeitliche Begrenzung:** Das Programm startet zum nächstmöglichen Zeitpunkt und wird zunächst für einen Zeitraum von zwei Jahren als Pilotprojekt umgesetzt. Nach Ablauf wird die Maßnahme evaluiert und über eine dauerhafte Einführung entschieden.

Begründung:

Die Elektromobilität ist ein zentraler Baustein für den Klimaschutz und die Reduzierung von CO₂-Emissionen im Verkehrssektor. Durch die Einführung von kostenfreiem Parken für Elektroautos schaffen wir einen zusätzlichen Anreiz für Bürgerinnen und Bürger, auf umweltfreundliche Fahrzeuge umzusteigen. Gleichzeitig stärken wir die Attraktivität der Innenstadt für Besucherinnen und Besucher, die mit Elektroautos anreisen, und fördern so die lokale Wirtschaft. Die zeitliche Begrenzung auf drei Stunden stellt sicher, dass die Parkplätze regelmäßig freigegeben werden und keine Dauerparkproblematik entsteht.

Die FDP-Fraktion sieht in dieser Maßnahme einen pragmatischen und zukunftsorientierten Schritt, um Siegburg als moderne und umweltbewusste Stadt weiterzuentwickeln.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Tristan Roggendorf
Fraktionsvorsitzender

gez.
Matthias Horn
Fraktionsgeschäftsführer